Absender

An

*Ort, Datum*

**Anbau von biologischen Obst- und Gemüsekulturen in unmittelbarer Nachbarschaft**

Sehr geehrter Kollege/sehr geehrte Kollegin,

lieber Nachbar,

unsere biologischen Obst- und Gemüseflächen befinden sich in nachbarschaftlicher Nähe zu Ihren Flächen.

Wie Sie vielleicht wissen, sind die Anforderungen der Verbraucher und Vermarkter an biologische Lebensmittel sehr hoch.

Der unbeabsichtigte Eintrag eines Pflanzenschutzmittelwirkstoffs durch eine Behandlung in einer unmittelbaren Nachbarkultur kann dazu führen, dass unsere Ware nicht mehr vermarktungsfähig ist und vernichtet werden muss. Hinzu kommt, dass im schlimmsten Fall auch der Biostatus der Fläche aberkannt werden könnte. Hierdurch kann ein sehr hoher Schaden entstehen, der einen Betrieb an den Rand der Existenz bringen kann.

Mit diesem Schreiben möchte ich auf diese besondere Problematik hinweisen und Sie bitten, diese bei der Behandlung der Flächen entsprechend zu berücksichtigen.

Eine deutliche Reduzierung der Eintragsgefahr kann bereits durch einen Abstand von 5m zur Nachbarfläche erzielt werden. Auch durch die Terminierung und die Wahl der Pflanzenschutzmittel kann die Gefahr deutlich reduziert werden.

Nähere Informationen zu dieser Thematik sind auch auf der Seite der Landwirtschafts-kammer Niedersachsen [www.lwk-niedersachsen.de](http://www.lwk-niedersachsen.de) Webcode 01035681 zu finden.

Ich würde mich freuen, diese Problematik auch persönlich mit Ihnen zu besprechen und kurze Wege des Miteinanders zu pflegen.

Sie können mich erreichen unter Tel: *0011-22334455*

Mit nachbarschaftlichen Grüßen